

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Landbote. 1849-1934 1934

226 (27.9.1934)

Die Leiche Stojch-Sarrasani auf dem Wege nach Deutschland

Sao Paulo, 27. September. Der deutsche Dampfer "Sierra Nevada" ist am Dienstag mit der Leiche des in Sao Paulo verstorbenen bekannten deutschen Bankdirektors Hans Stojch-Sarrasani an Bord aus Santos nach Deutschland ausgelaufen.

Arbeitsverhältnisse im öffentlichen Dienst

Berlin, 27. Sept. Der Reichsarbeitsminister hat angeordnet, daß der zunächst auf den 30. Sept. 1934 vorgesehene Ablauf der zurzeit als Tarifordnungen geltenden Werk- (Betriebs-) Tarifverträge im Bereich der öffentlichen Hand bis längstens zum 31. März 1935 verlängert wird.

Professor Hugo Vogel gestorben

Einer der bekanntesten Maler der Gegenwart, Professor Dr. h. c. Hugo Vogel, ist in der Nacht zum Mittwoch im Alter von 79 Jahren verstorben. Hugo Vogel wirkte 1887 bis 1892 als Professor an der Kgl. Akademie in Berlin.

Die Kinderlähmung in Schleswig-Holstein

Schleswig, 27. Sept. Wie von zuständiger Stelle bekannt gegeben wird sind im ersten Drittel des Monats September drei Fälle im zweiten Drittel 13 Fälle und im letzten Drittel 15 Fälle von spinaler Kinderlähmung zu verzeichnen gewesen.

Verbreitung anzeigepflichtiger Krankheiten in Deutschland.

Nach einer Zusammenstellung von Dr. Polen im Reichsgesundheitsblatt sind im Jahre 1933 nur 6 Fälle von gemeingefährlichen Krankheiten, nämlich 4 Fälle von Fleckfieber und 2 Fälle von gutartiger Auszug vorgekommen.

"Boulots Bruder? Nein... Boulots Bruder... der ist ein ganz unschuldiger, armer Teufel." "Ja, aber warum soll ich ihn dann beobachten?" "Beobachten... hm... Sie werden ihn kaum zu Gesicht bekommen. Er ist nämlich dauernd auf Reisen."

in 2 Fällen aus Württemberg gemeldet worden. Die Zahl der Erkrankungen an Kindbettfieber hat ebenfalls abgenommen, während die Zahlen für Tuberkulose (Preußen rund 39 000 Fälle) in den Ländern, wo sie anzeigepflichtig ist, ungefähr gleichgeblieben sind.

Aus aller Welt.

Ein gefährlicher Ausreißer wieder eingefangen

Eine aus ihrem Käfig entkommene Riesenschlange, die die Einwohner von Hastings eine Woche lang in Schrecken gehalten hatte, wurde am Montag an der Küste in tiefem Schlaf liegend gefunden und eingefangen.

Gegen das Zölibat

Wie "Daily Express" aus Mexiko meldet ist im Staate Campeche ein Gesetz eingeführt worden, das ausgeprochen darauf abgestellt ist, den Einfluß der katholischen Kirche zu bekämpfen.

Sprachschöpfung

In einer Reichsgerichtsscheidung findet sich auf Seite 1851 lt. "Juristische Wochenschrift" vom 28. Juli d. Jz. die folgende prächtige Wendung: "Die Berufungsbeurteilungsfreiverlängerungsverfügung des Vorsitzenden... ufw."

Neuer Farbstoff

Nach einer neueren Meldung ist man in Guatemala dazu übergegangen, aus Kaffeebohnen Farbstoff herzustellen. Bisher schüttete man überschüssigen Kaffee ins Meer oder benutzte ihn zu Heizzwecken oder gar als Stampfmasse zum Hausbau.

Es gibt noch ehrliche Diebe!

Bei einem nächtlichen Besuch der Tankstelle Schlupp in Eisenberg (Pfalz) hieb ein Dieb 400 Mark mitgehen. Groß war die Heberausfaltung, als man drei Tage später früh morgens feststellte, daß der Betreffende das Geld bis auf einen Betrag von 24 Mark (wohl als Entgelt für Aufwands- und Risikoprämie) wieder zurückgebracht hatte.

Abdeckung der Reichsautobahn Heidelberg-Karlsruhe

Wie schon berichtet worden ist, wird mit den Arbeiten für die Reichsautobahn Heidelberg - Karlsruhe in diesem Winter begonnen werden. Die Fläche, die die Reichsautobahn sowohl dauernd als auch nur vorübergehend während der Bauarbeiten in Anspruch nimmt wird in Höhe in der Natur auch seitlich genau abgehekt werden.

Tagung des Reichsausschusses für Weinforchung

Der Reichsausschuss für Weinforchung hielt in Würzburg eine Tagung ab. Die Ergebnisse der umfangreichen Beratungen dienen der Reichsregierung als Unterlage für die Ausarbeitung der einschlägigen gesetzlichen Anordnungen. Sie erörtern sich auf alle Gebiete der gesundheits-schädlichen Beimengungen und Fälschungen des Weines.

Herbstnachrichten

Freiburg i. B., 27. Sept. In dem bekannten Weinort Jbringen a. K. ist die Weinlese in vollem Gange. Das Mostgewicht bewegt sich zwischen 70 und 80 Grad nach Dechale. Von dem süßen Traubenmost gehen täglich acht bis zehn Eisenbahnwagen von hier ab.

Befriedigende Ausernte in Baden

Wie bei fast allen Spätrüchten in diesem Jahre, so ist auch das Ertragnis der Ausernte in Baden ein ganz ausgezeichnetes und namentlich mengenmäßig sehr befriedigendes. Seit etwa vierzehn Tagen werden zentnerweise Mäße auf den Groß- und Wochenmärkten angefahren, so daß infolge des zeitweilig zögernden Abhanges ein Preisdruck erfolgte.

Aus Nah und Fern.

Sinsheim, den 27. September.

* Ernennung. Verwaltungsinpektor Julius Benz beim Bezirksamt hier, wurde zum Verwaltungsoberinspektor ernannt. * Kartoffelabfallverwertung. Daß die Kartoffelabfälle noch eine große Menge verwertbarer Stoffe enthalten, wird häufig nicht bedacht.

abfälle auf Papier auf dem Herd trocknen kann und damit ein gutes Mittel zum Feueranmachen erhält.

* Erleichterung bei der Vermögenssteuer am Deutschen Erntedanktag. Der Reichsminister der Finanzen hat die Landesregierungen gebeten, die Gemeinden (Gemeindeverbände) anzuweisen, Veranstaltungen, die am 30. September 1934 aus Anlaß des Erntedanktages und zu Ehren der deutschen Bauernschaft unternommen werden, von der Vermögenssteuer freizustellen.

* Zuschlagskarten vor Antritt der Fahrt lösen! Seit die Zahl der Reisenden mit Zeitkarten für Personenzüge, mit Urlaubskarten und Sonntags- und Arbeiterrückfahrkarten immer größer wird, hat sich vielfach der Brauch eingeführt, die Zuschlagskarten für Eil- und Schnellzüge erst im Zug selbst zu lösen.

* Vorsichtig, Betrüger an der Arbeit! Ein gemeingefährlicher Hochstapler, der sich als Karl Friedrich Haist aus Luftman aus gibt, hat in Heidelberg durch Zeitungsinserate Lagerhäuser für Institut (Izag) für analytische und mikrochemische Bodenuntersuchungen gesucht.

* Personalveränderungen in der Landesbauernschaft Baden. Der Reichsbauernführer R. Walther Darre hat den bisherigen Landesobmann der Landesbauernschaft Baden, Bauer Fritz Engler-Füllin, Laufen, von seinem Amte als Landesobmann entbunden und ihn zum Landesbauernführer der Landesbauernschaft Baden ernannt.

* An alle Reichsnährstand-Angehörige! Die Landeshauptabteilung IV, Baden des Reichsnährstandes, wird am 1. Oktober d. J. von Mannheim nach Karlsruhe überfödeln. Die neue Anschrift lautet ab 1. Oktober: Reichsnährstand, Landeshauptabteilung 4, Karlsruhe, Beiertheimer Allee 6, Fernruf 8280.

* Die organisatorische Zugehörigkeit der Kulturberufe. Amtlich wird mitgeteilt: In der Presse sind in den letzten Tagen irreführende und unrichtige Mitteilungen über die organisatorische Zugehörigkeit der Kulturberufe erschienen.

* Wettbewerb zur Verschönerung der Bahnanlagen. Alljährlich veranstaltet die Deutsche Reichsbahn unter ihren Bediensteten Wettbewerbe, welche die Verschönerung der Bahnanlagen zum Ziel haben.

* Auserntungsleistung von Postwertzeichen. Die am 1. November 1933 ausgegebenen Wochensparmarken zu 3, 4, 5, 6, 8, 12, 20, 25 und 40 Pf mit Bildern aus den Werken Richard Wagners und die Wochensparmarken mit dem Bildnis Wagners im Werttempel verlieren mit Ablauf des Monats September 1934 ihre Gültigkeit.

* Neckarhochschiffheim, 26. Sept. (Die Obstpreise werden besser.) Eine Heidelberger Kelterei, die gestern in Neckarhochschiffheim Mostpöfel auskaufte und mit dem Lastwagen abholen ließ, zahlte für den Zentner 3 RM.

* Silsbach, 26. Sept. (80. Geburtstag.) Heute feiert unsere Mitbürgerin Frau Christina Senfleder ihren 80. Geburtstag in voller körperlicher und geistiger Frische.

* Itzingen, 26. Sept. (Obstfesten.) Dieses Jahr haben wir auch in unserm Ort einen reichen Obstertrag, nicht nur an Menge, sondern auch an Güte. Recht großfrüchtig sind die Äpfel geraten.

* Bad Rappenau, 26. Sept. (Verschiedenes.) In Heidelberg ist der Mitinhaber der Speditionsfirma Henk u. Niederheiser, Eugen Niederheiser, ein Sohn hiesiger Gemeinde und Bruder des verft. Apothekers Ludwig Niederheiser, hier, plötzlich an einem Schlaganfall im Alter von 70 Jahren gestorben.

* Aus dem Amtsbezirk, 25. Sept. (Kartoffelkraut zur Wiesendüngung.) Im Herbst wird vielfach das Kartoffelkraut verbrannt. Die Mitteilungen für die Landwirtschaft wenden sich dagegen, denn unter jedem Aufschäufchen auf dem Felde sind Millionen von Bodenbakterien zerstört worden, die doch gerade erhalten werden sollten.

* Heidelberg, 27. Sept. (Schon wieder ein tödlicher Verkehrsunfall.) Vorgestern abend kurz nach 7 Uhr wurde am Neckar nahe bei der alten Brücke ein in den 50er Jahren lebender Mann namens Rauch von einem Pieserstrafwagen angefahren. Der Verunglückte ist noch im Laufe des Abends in der Klinik gestorben.

* Heidelberg, 27. Sept. (Schon wieder ein tödlicher Verkehrsunfall.) Vorgestern abend kurz nach 7 Uhr wurde am Neckar nahe bei der alten Brücke ein in den 50er Jahren lebender Mann namens Rauch von einem Pieserstrafwagen angefahren. Der Verunglückte ist noch im Laufe des Abends in der Klinik gestorben.

